

## 3. Fachtagung Gesundheitsförderung & Prävention in der Pflege



### PRO\*PFLEGE:

**Pflegeethik – Gesundheitsförderung – Professionalität**

**&**

**Digitalisierung in der Pflege – Herausforderung oder  
Chance für die Gesundheit von Pflegefachpersonen**

**06. und 07. November 2023**

**Ludwigshafen am Rhein**

# PRO\*PFLEGE:

## Pflegeethik – Gesundheitsförderung – Professionalität

Montag, 06. November 2023

- 10:30 Ankommen und Registrierung, Besuch des Marktplatzes der Möglichkeiten**
- 11:30 Begrüßung: Prof. Dr. Gunther Piller**, Präsident  
Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft (HWG) Ludwigshafen  
**Grußwort des Staatssekretärs Dr. Fedor Ruhose**  
Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung Rheinland-Pfalz  
**Eröffnung: Vision PRO\*PFLEGE**  
*Dr. Andrea Kuhn*, Forschungsnetzwerk Gesundheit, HWG Ludwigshafen  
**Die Mission – Förderung der Pflegepraxis**
- > *Dave Paulissen*, Unfallkasse Rheinland-Pfalz, Leitung Abteilung Sicherheit – Gesundheit – Teilhabe
  - > *Hans-Josef Börsch*, Franziskusstiftung für Pflege, Vorsitzender
  - > *Andrea Bergsträßer*, Landespflegekammer Rheinland-Pfalz, Vizepräsidentin
- 12:45 Netzwerken bei Kaffee und Snacks, Besuch des Marktplatzes der Möglichkeiten**
- 13:15 PRO\*PFLEGE – Programmeynblicke**
- > **Prävention vor und Umgang mit psychischer Belastung und Suizidalität**  
*Mathias Welberts*, Universitätsklinikum Heidelberg
  - > **Prävention und Umgang mit Gewalt in der Pflege**  
*Gernot Walter*, Connecting
  - > **Personalentwicklung, Organisationsentwicklung und Betriebliches Gesundheitsmanagement**  
*Prof. Dr. Peter Mudra*, HWG Ludwigshafen
  - > **Pflegeethik – Professionelle Ressource und aktive Gesundheitsförderung**  
*Prof. Dr. Settimio Monteverde*, Berner Fachhochschule
  - > **Die Einschätzung der Tagungsgäste**
- 14:30 Netzwerken bei Kaffee und Snacks, Besuch des Marktplatzes der Möglichkeiten**
- 15:00 PRO\*PFLEGE – Programmeyblicke**
- > **Konzepte für Gesundheitsförderung, Teilnehmende des Zertifikatskurses PRO\*PFLEGE**
  - > **Fragen der Tagungsgäste**
  - > **Evaluationsergebnisse des Pilotprojektes, Dr. Andrea Kuhn**,  
Forschungsnetzwerk Gesundheit, HWG Ludwigshafen
- 16:30 Feierliche Übergabe der Zertifikate an die Absolvent\*innen von PRO\*PFLEGE**  
*Dr. Andrea Kuhn*, Forschungsnetzwerk Gesundheit, und  
*Ralf Blasek*, Graduate School Rhein-Neckar (GSRN), Geschäftsführer
- > **Pflegefachpersonen auf dem Weg zu PRO\*PFLEGE. Ein humoristischer Blick zurück**  
*Katharina Wettich-Hauser*, Dipl. Pflegewirtin, Qualität Gesundheit Organisation
- 17:00 Get together zur Feier des Tages**  
Ausklang von PRO\*PFLEGE für Leib und Seele.  
Fühlen Sie sich wohl bei uns in Ludwigshafen bei Schwatz, Wein und Snacks.

# Zukunftsprogramm „Gesundheit & Pflege“ des Landes Rheinland-Pfalz

Unseren Auftrag in Gesundheitsförderung und Prävention setzen wir über Information und Beratung sowie Bildung und Forschung um. Unser Engagement gilt der Unterstützung und Entwicklung der Pflege.

**Unsere Fachtagungsreihe unterstützt die Fachkräfte- und Qualifizierungsinitiative Pflege 2.1 des Landes Rheinland-Pfalz.**

Bringen Sie sich ein, um gemeinsam mit Akteuren aus Wissenschaft, Politik und Pflege Innovationen anzustoßen.

**PRO\*PFLEGE ist ein Projekt des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, durchgeführt vom Forschungsnetzwerk Gesundheit der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen zur Stärkung der Resilienz rheinland-pfälzischer Pflegefachpersonen. Es wird im Rahmen des Zukunftsprogramms „Gesundheit und Pflege“ des Landes Rheinland-Pfalz gefördert. PRO\*PFLEGE ist ein Beitrag zur Gestaltung von attraktiven und gesunden Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen in der Pflege.**

**PRO\*PFLEGE wird gefördert durch**



RheinlandPfalz

MINISTERIUM FÜR ARBEIT,  
SOZIALES, TRANSFORMATION  
UND DIGITALISIERUNG



UK RLP

Unfallkasse Rheinland-Pfalz



Franziskus-Stiftung  
für Pflege

**Unsere Kooperationspartner**



LANDESPFLEGEKAMMER  
RHEINLAND-PFALZ



Berner  
Fachhochschule



DPO

Dachverband der  
Pflegeorganisationen Rheinland-Pfalz



Bundesverband  
Pflegemanagement

Landesgruppe Rheinland-Pfalz



Westpfalz-Klinikum  
GmbH



DBfK Südwest

Deutscher Berufsverband  
für Pflegeberufe



MATHIAS WELBERTS  
Systemische Krisenberatung



CONNECTING  
Partnerschaft für  
Beratung & Training

Karola Becker  
COACHING



QUALITÄT  
GESUNDHEIT  
ORGANISATION



Hochschule  
für Wirtschaft und Gesellschaft  
Ludwigshafen

# Digitalisierung in der Pflege – Herausforderung oder Chance für die Gesundheit von Pflegefachpersonen

## Dienstag, 07. November 2023

- 8:30 Ankommen, Besuch des Marktplatzes der Möglichkeiten**
- 9:00 Begrüßung: Prof. Dr. Gunther Piller**, Präsident der HWG Ludwigshafen  
**Grußwort des Staatsministers Herr Alexander Schweizer**  
Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung Rheinland-Pfalz  
**Eröffnung: Digitalisierung – gesundheitliche Ressource oder Belastung**  
*Dr. Christoph Heidrich*, Unfallkasse Rheinland-Pfalz, Mitglied der Geschäftsleitung  
**Arbeitszufriedenheit und Digitalisierung**
- > **Arbeitszufriedenheit und Berufsverbleib – die Ressource Mensch**  
*Dr. Andrea Kuhn*, Forschungsnetzwerk Gesundheit, HWG Ludwigshafen
  - > **Digizcare – Studie zur Digitalisierung der Pflege in Rheinland-Pfalz**  
*Nelly Harder, M.A.*, Deutsches Institut für angewandte Pflegeforschung e.V.
  - > **Fragen und Anmerkungen der Tagungsgäste**
- 10:30 Netzwerken bei Kaffee und Snacks, Besuch des Marktplatzes der Möglichkeiten**
- 11:30 Digitalisierung in der Pflegepraxis**
- > **Entwicklung eines KI-Systems zur Delirfrüherkennung zur Entlastung der Pflegepraxis**  
*Tebea Rambach, M.Sc.*, Institut Mensch, Technik und Teilhabe, HS Furtwangen
  - > **Digitale Technologien für die Versorgung von Menschen mit Demenz**  
*Prof. Dr. Peter König*, Institut Mensch, Technik und Teilhabe, HS Furtwangen
  - > **Einbindung der Pflege in die Telematikinfrastruktur**  
*Bruno Ristok*, C&S Computer und Software GmbH
  - > **Die Einschätzung der Tagungsgäste**
- 12:30 Mittagspause – Imbiss und Besuch des Marktplatzes der Möglichkeiten**
- 13:30 Digitalisierung in der Pflegelehre**
- > **Onlinecampus Pflege – Digitalisierung lernen online**  
*Prof. Dr. Anne Meißner*, Universität Hildesheim, Verbundprojektleitung
  - > **Digitale Lehre in der Pflegefortbildung – Herausforderung oder Ressource**  
*Katharina Wettich-Hauser*, Dipl. Pflegewirtin, Qualität Gesundheit Organisation
  - > **Skills Lab und digitale Lerntools – Möglichkeiten, Nutzen und Grenzen**  
*Kirsten Ahrens*, Dipl. Pflegewirtin, Studiengang Pflege, HWG Ludwigshafen
  - > **Die Anmerkungen der Tagungsgäste**
- 15:00 Netzwerken bei Kaffee und Snacks, Besuch des Marktplatzes der Möglichkeiten**
- 15:30 Digitalisierung im Pflegeprozess**
- > **Videovisite im Pflegeheim – Ressource für professionelles Pflegehandeln**  
*Daniel Sheperd Parker*, Stiftung kreuznacher diakonie
  - > **Pflegeklassifikationssysteme in der digitalen Patienten-/Bewohnerakte**  
*Dr. Pia Wieteck*, RECOM GmbH (ein Unternehmen der Thieme Gruppe)
  - > **Digitalisierung – Chance für die Pflege – Podiumsdiskussion mit Einbezug des Plenums**  
*Dr. Pia Wieteck, Prof. Dr. Peter König, Daniel Sheperd Parker, Bruno Ristok, Dr. Andrea Kuhn*
- 17:00 Treiber oder Getriebene?**
- > **Pflege und Digitalisierung – Take Home Messages und Ausblick auf 2024**  
*Prof. Dr. Peter Mudra und Dr. Andrea Kuhn*, Forschungsnetzwerk Gesundheit

# Wollen wir Treiber oder Getriebene sein?

Gute Pflege entsteht in der Beziehung zu den Menschen mit Pflegebedarf. Jetzt und in Zukunft ist eine menschenwürdige und qualitativ hochwertige pflegerische Versorgung zu sichern. Gesunde, qualifizierte Pflegefachpersonen in ausreichender Zahl sind unverzichtbar. Der Heilberuf Pflege ist ein bedeutender Wirtschaftsfaktor und Beschäftigungsmotor. Er leistet einen unschätzbaren Beitrag für unsere Gesellschaft. Gelingende Pflege braucht vielfältige Unterstützung! Neue Methoden und Erkenntnisse der Gesundheitsförderung eröffnen Ressourcen. Diese gilt es passgenau zu gestalten und zu nutzen.

Wir wollen allen Pflegefachpersonen im gesamten Erwerbsleben gute, gesunde und motivierte Pflegearbeit ermöglichen. Die Synergie der beiden Tage stärkt den Heilberuf Pflege.

## **PRO\*PFLEGE Pflegeethik – Gesundheitsförderung – Professionalität**

- Wertschätzende Personalentwicklung aktiviert Ihre pflegerische Praxis.
- Betriebliches Gesundheitsmanagement gibt Ihrer Gesundheit im Unternehmen Raum.
- Prävention vor Gewalt, psychischen Erkrankungen und Suizid beugt Krisen und Not vor.
- Reflektierende Pflegeethik eröffnet Ihnen Ressourcen und stärkt Ihre berufliche Handlungsfähigkeit.
- Neue, auch digitale Kompetenzen helfen Ihnen im Praxisalltag.
- Ihre Professionalität unterstützt die pflegerische Beziehungsarbeit.
- Lernen Sie das neue Bildungsformat kennen!

## **Digitalisierung unterstützt den Heilberuf Pflege und Ihre Gesundheit**

- Arbeitszufriedenheit und Digitalisierung stehen im engen Zusammenhang.
- Modellprojekte zeigen Ihnen, wo Digitalisierung im Praxisalltag hilfreich ist.
- Digitale Tools unterstützen Sie in Aus-, Fort- und Weiterbildung.
- Die Digitalisierung des Pflegeprozesses stärkt Ihr professionelles Pflegehandeln.
- Ihre digitale Kompetenz unterstützt die pflegerische Beziehungsarbeit.
- Innovatives Management beschreitet zusammen mit den Pflegefachpersonen neue Wege.
- Digitalisierung, richtig angewandt, stärkt Ihre Gesundheit.
- Der Heilberuf Pflege mobilisiert die gesellschaftliche Verantwortung nachhaltig.

**Ihr Gewinn:** Impulse aus Wissenschaft, Politik und Praxis und kollegialer Austausch eröffnen Handlungsspielräume. **Das Ausprobieren digitaler Instrumente und die Informationen auf unserem Marktplatz der Möglichkeiten zeigen Ihnen neue Wege.** Vielfältige, vernetzte Innovationen sichern Ihre gesunde, motivierte Berufsausübung. Sie können Ihre tägliche Praxis vorantreiben und aktiv gestalten.

**Es ist Ihr Tag. Seien Sie unser Gast. Bringen Sie sich ein!**

Für Pflegefachpersonen aus Praxis und Management,  
Lehre und Wissenschaft, in Ausbildung und Studium  
und die interessierte Öffentlichkeit.

## Organisation und Anmeldung

### Tagungsort

Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen

Aula im A-Gebäude, EG

Ernst-Boehe-Straße 4, 67059 Ludwigshafen

Anreise: <https://www.hwg-lu.de/kontakt.html>



### Termin

Montag, 06.11.2023, 11:30 – 19:00 Uhr

Ankommen und Registrierung ab 10:30 Uhr

Dienstag, 07.11.2023, 9:00 – 17:15 Uhr

Ankommen ab 8:30 Uhr



### Anmeldung

bis 27.10.2023 unter <https://www.veranstaltungen.hwg-lu.de/event/3-fachtagung-gesundheitsforderung-und-praevention-in-der-pflege-870>

[hwg-lu.de/event/3-fachtagung-gesundheitsforderung-und-praevention-in-der-pflege-870](https://www.veranstaltungen.hwg-lu.de/event/3-fachtagung-gesundheitsforderung-und-praevention-in-der-pflege-870)

Die Teilnahmegebühr beträgt 58 €



### Organisation

Forschungsnetzwerk Gesundheit

Dr. Andrea Kuhn

Telefon: 06 21 52 03-244

E-Mail: [andrea.kuhn@hwg-lu.de](mailto:andrea.kuhn@hwg-lu.de)

Homepage: <https://forschungsnetzwerk-gesundheit.hwg-lu.de>

